Zeitschrift: Mittex: die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im

deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 88 (1981)

Heft: 10

Rubrik: Geschäftsberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geschäftsberichte

Zimmerli mit gutem Geschäftsergebnis

Der Verwaltungsrat der Strickereien Zimmerli & Co. AG, Aarburg, Herstellerin feinster gestrickter Unterwäsche und Pullover der Marke ZIMMERLI, beantragt der Generalversammlung, für das Geschäftsjahr 1980/81 eine Dividende von 6% (wie im Vorjahr) auf dem von 0,9 Mio auf 1,2 Mio erhöhten Aktienkapital auszurichten. Mit einem gegenüber dem Vorjahr um 17% erhöhten Umsatz von 16,5 Mio Franken (Umsatzsteigerung im Vorjahr 20%) wurde wiederum ein gutes Ergebnis in der über 100jährigen Geschichte dieser Aargauer Firma erreicht.

Vom Gesamtumsatz entfallen rund 65% auf Eigenproduktion und 35% auf Vertretungen und auf Grosshandel mit ausländischen Bekleidungsartikeln. Im letzten Geschäftsjahr sind sowohl Eigenproduktion als auch Handelsumsätze gestiegen; dabei haben sich auch die Umsatzzunahmen bei Unterkleidern einerseits und bei Pullovern und Oberkleidern andererseits parallel weiterentwickelt.

Von den in Aarburg (AG), Lostorf (SO) und Coldrerio (TI) hergestellten ZIMMERLI-Strickwaren entfallen je die Hälfte auf den Inlandabsatz und den Export nach über 35 Ländern. Im Auslandsgeschäft steht mit deutlichem Abstand die Bundesrepublik Deutschland an erster Stelle, gefolgt von Frankreich, Italien, Österreich, Grossbritannien. Die USA, früher bedeutendster Exportmarkt der Zimmerli & Co. AG, sind aus Gründen der Wechselkursverschlechterung des Dollars auf den 9. Rang zurückgefallen.

Mit ihren rund 200 Personen war die Zimmerli & Co. AG voll ausgelastet. Während Monaten wurde, um der Nachfrage zu genügen, in verschiedenen Abteilungen Überzeit geleistet. Das laufende Geschäftsjahr wird erneut zuversichtlich beurteilt, da der Auftragsbestand eine weiterhin gute Beschäftigung ermöglicht.

Die Textilindustrie Lateinamerikas setzt zur Zeit rund 8000 Sulzer-Projektilwebmaschinen ein. Weitere grössere Maschinengruppen sind bestellt.

Die 1000 Sulzer-Webmaschinen in Kolumbien sind vor allem in Medellin, dem Zentrum der kolumbianischen Textilindustrie installiert. 1960 wurden hier die ersten 20 Einheiten bei der Firma Indulana in Betrieb genommen. Heute setzt dieses Unternehmen insgesamt 124 Projektilwebmaschinen ein. Mit rund 500 Einheiten in verschiedenen Anlagen verfügt die Firma Coltejer über die grösste Sulzer-Webmaschinenkapazität in Kolumbien. Die Firma Fabricato hat in ihren Anlagen zur Zeit 206 Projektilwebmaschinen installiert. Insgesamt wird die Sulzer-Webmaschine heute von 14 führenden kolumbianischen Unternehmen in 19 Anlagen eingesetzt,

Bei den 1000 Sulzer-Webmaschinen in Kolumbien handelt es sich um Ein- und Mehrfarbenmaschinen sowie um Maschinen mit Mischwechsler in Arbeitsbreiten zwischen 2200 und 3930 mm mit Exzenter- und Kartenschaftmaschine. Die Maschinen verarbeiten Baumwolle, Wolle und Chemiefasern, Stapel- und Endlosgarne aus Cellulosics und Synthetics, rein und in Mischungen. Hergestellt werden auf den Maschinen Damen- und Herrenkleiderstoffe, Blusen- und Hemdenstoffe, Bett- und Tischwäsche sowie technische Gewebe.

Engere Wägebereiche - engere Budgets

An Wägeaufgaben, die keinen sehr breiten Gewichtsbereich bestreichen, dafür innerhalb eines besonders limitierten Budgetrahmens zu erfüllen sind, hat Mettler bei



Firmennachrichten

1000 Sulzer-Webmaschinen in Kolumbien

Am 30. Juli dieses Jahres nahm Pantex S. A. aus der Unternehmensgruppe Fabricato in Medellin die 1000. für Kolumbien bestimmte Sulzer-Webmaschine in Betrieb. Der offiziellen Inbetriebnahme wohnten zahlreiche Repräsentanten des öffentlichen Lebens bei, u. a. Vertreter der kolumbianischen Regierung, der Kirche und der Schweizer Botschaft sowie der Textilindustrie und der Presse.